

Aktennotiz

Absender: STB

Datum: ... 2014

Empfänger: Praktikantin/Praktikant

Mit der Bitte um: Erledigung bis zum ... 2014

Liebe Praktikantin, lieber Praktikant,

anbei findest du die Unterlagen unserer Mandantin Anke Maiwald (8 Belege, den Steuerbescheid aus dem Vorjahr sowie einen Ausdruck unseres Mandantenstammblattes).

Bis zum 31.12.2014 muss die Einkommensteuererklärung 2013 abgegeben werden.

Da wir alle mit Arbeit überlastet sind, bekommst du die Aufgabe übertragen, für die Mandantin die Einkommensteuererklärung zu erstellen.

Bitte verwende hierfür unser Einkommensteuerprogramm. Folgende Formulare benötigst du:

- Mantelbogen (Formular ESt1A)
- Anlage N
(die Daten der Lohnsteuerbescheinigung bitte über die Eingabemaske „Lohnsteuerbescheinigung“ erfassen und eine Datenübernahme in die Anlage N vornehmen)
- Anlage Vorsorgeaufwand

Falls du Schwierigkeiten bei der Eingabe hast, wende dich bitte an deine Kollegen oder benutze die „Hilfestellung“. Es wäre aber schön, du würdest es zunächst allein versuchen!

Wenn du fertig bist, drucke bitte die Formulare sowie folgende Listen aus: Berechnungsliste lang, Werbungskosten Anlage N, Sonderausgaben und Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer (Steuerermäßigungen).

Viel Erfolg und Spaß bei der Erstellung deiner ersten Einkommensteuererklärung wünscht dir

Steuerberater ...

Mandantenstammblatt

Steuerpflichtige Person:

Name: Maiwald
Vorname: Anke
Anschrift: Gartenstr.23a, 48147 Münster (NRW)
Telefon: 0251- 111222
Geburtsdatum: 03.07.1987
Religion: rk
Familienstand: ledig
Beruf: Bürokauffrau
Steuernummer: 337/0317/4239
ID: 12 345 543 999
eTIN: MWLDNKEA86G03D
Finanzamt; Nummer: Münster-Innenstadt; 5337
Veranlagung: Einzelveranlagung
Konto bei: Sparkasse Münsterland-Ost
BLZ: 400 501 50
BIC: WELADED1MST
Kontonummer: 176 011 012
IBAN: DE21400501500176011012

Einkünfte:

nichtselbständige Arbeit Fahrten Wohnung – Arbeitsstätte:
 einfache Entfernung 72 km
 zurückgelegt an 230 Tagen
 Arbeitstage je Woche 5
 Urlaubs- und Krankheitstage 34
 eigener PKW
 Kennzeichen MS-AM 888
 Arbeitgeber: siehe Lohnsteuerbescheinigung

weitere Einkünfte keine

sonstige Angaben:

Kinder: keine

Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung für 2013

Nachstehende Daten wurden maschinell an die Finanzverwaltung übertragen.

Beleg 1

Frau
Anke Maiwald
Gartenstraße 23a
48147 Münster

Datum: 11.01.2014

eTIN: MWLDNKEA87G03E

Identifikationsnummer:

Geburtsdatum: 03.07.1987

Transferticket:

Dem Lohnsteuerabzug wurden zugrunde gelegt

Steuerklasse/Faktor	gültig ab
1	01.01.

Zahl der Kinderfreibeträge	gültig ab
0	01.01.

Steuerfreier Jahresbetrag	gültig ab

Jahreshinzurechnungsbetrag	gültig ab

Kirchensteuermerkmale	gültig ab
rk	01.01.

AGS: 5340052

Anschrift des Arbeitgebers:

Autohaus Frisch GmbH & Co. KG
Daimlerweg 11
45655 Recklinghausen

1. Dauer des Dienstverhältnisses	vom - bis 01.01. - 31.12.	
2. Zeiträume ohne Anspruch auf Arbeitslohn	Anzahl "U"	
Großbuchstaben (S, F)		
	EUR	Ct
3. Bruttoarbeitslohn einschl. Sachbezüge ohne 9. und 10.	26.303	80
4. Einbehaltene Lohnsteuer von 3.	3.103	00
5. Einbehaltener Solidaritätszuschlag von 3.	170	66
6. Einbehaltene Kirchensteuer des Arbeitnehmers von 3.	279	27
7. Einbehaltene Kirchensteuer des Ehegatten von 3. (nur bei konfessionsverschiedener Ehe)		
8. In 3. enthaltene Versorgungsbezüge		
9. Ermäßigt besteuerte Versorgungsbezüge für mehrere Kalenderjahre		
10. Ermäßigt besteuertes Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre (ohne 9.) und ermäßigt besteuerte Entschädigungen		
11. Einbehaltene Lohnsteuer von 9. und 10.		
12. Einbehaltener Solidaritätszuschlag von 9. und 10.		
13. Einbehaltene Kirchensteuer des Arbeitnehmers von 9. und 10.		
14. Einbehaltene Kirchensteuer des Ehegatten von 9. und 10. (nur bei konfessionsverschiedener Ehe)		
15. Kurzarbeitergeld, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstausfallentschädigung (Infektionsschutzgesetz), Aufstockungsbetrag und Altersteilzeitzuschlag		
16. steuerfreier Arbeitslohn nach	Doppelbesteuerungsabkommen Auslandstätigkeitserlass	
17. Steuerfreie Arbeitgeberleistungen für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte		
18. Pauschalbesteuerte Arbeitgeberleistungen für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte		
19. Steuerpflichtige Entschädigungen und Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre, die nicht ermäßigt besteuert werden - in 3. enthalten		
20. Steuerfreie Versorgungszuschüsse bei Auswärtstätigkeit		
21. Steuerfreie Arbeitgeberleistungen bei doppelter Haushaltsführung		
22. Arbeitgeberanteil	a) zur gesetzlichen Rentenversicherung b) an berufsständische Versorgungseinrichtungen	2.485 71
23. Arbeitnehmeranteil	a) zur gesetzlichen Rentenversicherung b) an berufsständische Versorgungseinrichtungen	2.485 71
24. Steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse	a) zur gesetzlichen Krankenversicherung b) zur privaten Krankenversicherung c) zur gesetzlichen Pflegeversicherung	
25. Arbeitnehmerbeiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung		2.156 85
26. Arbeitnehmerbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung		335 37
27. Arbeitnehmerbeiträge zur Arbeitslosenversicherung		394 55
28. Nachgewiesene Beiträge zur privaten Krankenversicherung und Pflege-Pflichtversicherung		
29. Bemessungsgrundlage für den Versorgungsbetrag zu 8.		
30. Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbegins zu 8. und/oder 9.		
31. Zu 8. bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden		
32. Sterbegeld: Kapitalauszahlungen/Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen - in 3. und 8. enthalten		
33. Ausgezahltes Kindergeld		
Finanzamt, an das die Lohnsteuer abgeführt wurde (Name und viertellige Nr.)		
Recklinghausen		5340

Beleg 2

PROVINZIAL

Westfälische Provinzial
Versicherung der Sparkassen

003/04/023858/21

07.13 0.55
AZ.3.4725143415332

Frau
Anke Maiwald
Gartenstraße 23a

48147 Münster

Es betreut Sie Geschäftsstelle Elferich & Peitz
Piusallee 183
48147 Münster
Telefon (0251) 2302825, 26
Telefax (0251) 236361

Münster, 28. Juli 2013

Lastschriftmitteilung - bitte nicht überweisen -

Auf Grund der uns von Ihnen vorliegenden Lastschrifteinzugsermächtigung buchen wir im August 2013 den nachstehenden Gesamtbetrag von Ihrem Konto 176011012, Bankleitzahl 40050150 ab:

Versicherungsnummer Bitte stets angeben	Berechnungszeitraum Vertragsinhalte	Beitrag €	Vers.-Steuer €	Gesamtbetrag €
H 36440873/5333	01.08.2013 - 01.08.2014 Haftpflichtversicherung Privathaftpflicht Prämie	67,20	10,75	77,95
Abbuchungsbetrag				77,95

Die Lastschriftmitteilung gilt auch dem Finanzamt gegenüber als Nachweis. Bitte berücksichtigen Sie die wichtigen Kundeninformationen auf der Rückseite.

Westfälische Provinzial-Feuersozietät
Versicherung der Sparkassen

Provinzial-Allee 1
48131 Münster
Telefon: 0251/219-0
Telefax: 0251/219.2300
Internet: www.provinzial.de

Rechtsform
Anstalt des öffentlichen Rechts
Sitz: Münster
Vorsitzender des Verwaltungsrates:
Wolfgang Schäfer

Vorstand
Dr. Heiko Winkler, Vorsitzender
Rainer de Backere, Gerd Borggrebe,
Dieter Heumann, Dr. Hans-H. Kasten,
Hans-Peter Kosmilder, Gerd Ottmar

Bankverbindungen
Westdeutsche Landesbank Münster
(BLZ 400 500 00) Konto 60 426
Postbank Dortmund
(BLZ 440 100 46) Konto 11160

Beleg 3**PROVINZIAL**Westfälische Provinzial
Versicherung der Sparkassen

003/04/023858/21

07.13 0,55
AZ.3.4725143415332Frau
Anke Maiwald
Gartenstraße 23a

48147 Münster

Es betreut Sie

Geschäftsstelle Elferich & Peitz

Telefon

Telefax

Piusallee 183
48147 Münster
(0251) 2302825, 26

(0251) 236361

Münster, 28. Juni 2013

Lastschriftmitteilung - bitte nicht überweisen -

Auf Grund der uns von Ihnen vorliegenden Lastschrifteinzugsermächtigung buchen wir im August 2013 den nachstehenden Gesamtbetrag von Ihrem Konto 176011012, Bankleitzahl 40050150 ab:

Versicherungsnummer Bitte stets angeben	Berechnungszeitraum Vertragsinhalte	Beitrag €	Vers.-Steuer €	Gesamtbetrag €
G 36440873/4280	01.07.2013 - 01.07.2014 Hausratversicherung Wert € 25.000,00 Entschädigungsgrenze für Wertsachen 20 % Beachten Sie bitte die Aufbewahrungsvorschriften für Wertsachen Entschädigungsgrenze für Fahrraddiebstahl 1 %	70,40	11,26	81,66
Abbuchungsbetrag				81,66

Die Lastschriftmitteilung gilt auch dem Finanzamt gegenüber als Nachweis. Bitte berücksichtigen Sie die wichtigen Kundeninformationen auf der Rückseite.

Westfälische Provinzial-Feuersozietät
Versicherung der SparkassenProvinzial-Allee 1
48131 Münster
Telefon: 0251/219-0
Telefax: 0251/219.2300
Internet: www.provinzial.deRechtsform
Anstalt des öffentlichen Rechts
Sitz: Münster
Vorsitzender des Verwaltungsrates:
Wolfgang SchäferVorstand
Dr. Heiko Winkler, Vorsitzender
Rainer de Backere, Gerd Borggrebe,
Dieter Heumann, Dr. Hans-H. Kasten,
Hans-Peter Kosmilder, Gerd OttmarBankverbindungen
Westdeutsche Landesbank Münster
(BLZ 400 500 00) Konto 60 426
Postbank Dortmund
(BLZ 440 100 46) Konto 11160

Beleg 4

Alte Leipziger Versicherung Aktiengesellschaft
 Alte Leipziger Unternehmensverbund

ALTE LEIPZIGER

10000001079000

6*11 10531 0321 010 813 330 00 201

Frau
 Anke Maiwald
 Gartenstraße 23a

068359

HAFTPFLICHT
 FZG. VOLL

Tarif	Beitr.- Satz %	Versicherungs- Beitrag
348,60	085	296,31
388,20	085	229,97

48147 Münster

Bitte zahlen Sie €

626,28

Bitte bei Zahlungen angeben, wenn Sie nicht das vorbereitete Zahlungsformular verwenden

BEITRAGSRECHNUNG		Versicherung KRAFTFAHRT			Nummer 07-10531 0321			fällig am 01.01.13		für EIN JAHR	
Amtliches Kennzeichen	Wagnis- Art	Stärke	Tarifgruppe/Regionalkl.			Typ-Klasse			Beitragsklasse		Beitragsangl. (%) F
			H	F bish.	F neu	H	F bish.	F neu	Haftpflicht	Fahrzeug-Voll	
MS-AM-888	PKW	066 KW	P2		P2	19		20	SF 11	SF 11	

Sehr geehrte Frau Maiwald,

zum neuen Jahr wünscht Ihnen Ihre ALTE LEIPZIGER alles Gute.

Diese Rechnung wird berichtigt, wenn Schäden in der Zeit zwischen Druck der Rechnung und dem 1.1. gemeldet oder bereits gemeldete Schäden ohne Schadenaufwendungen geschlossen wurden.

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise:

Für die Zulassung eines Kraftfahrzeuges benötigen Sie stets eine „Versicherungsbestätigung“. Fordern Sie diese rechtzeitig bei Ihrem Vertreter oder Ihrer zuständigen Regionaldirektion an.

Wenn Sie ein Kraftfahrzeug verkaufen, so melden Sie dies bitte nicht nur Ihrem Versicherer, sondern auch der Zulassungsstelle, damit Ihnen keine Nachteile entstehen, wenn der Erwerber die Ummeldung versäumt. Unser Mitarbeiter hilft Ihnen gerne.

Mit freundlichen Grüßen

Alte Leipziger Versicherung
 Aktiengesellschaft

Förderservice – Greenpeace e.V. – 22745 Hamburg

Tel. – 040 / 306 18 – 222
Fax. – 040/ 306 18 – 221
Email – mail@greenpeace.de
Internet – www.greenpeace.de

Frau

SB-Nr.: 020036857
Förder-Nr.: 5206534232

Anke Maiwald
Gartenstraße 23a
48147 Münster

Hamburg, den 13.02.13

Bestätigung über Zuwendungen an Greenpeace e.V. – Zuwendungsbescheinigung –
Spendenbetrag € *****150,00 im Jahr 2013

1. Wir sind nach dem letzten uns zugestellten Steuerbescheid (Freistellungsbescheid) des Finanzamtes für Körperschaften in Hamburg-Ost vom 24.10.11, St-Nr. 17/423/02357 wegen Förderung des Natur-, Tier- und Umweltschutzes als gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt und nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit.
2. Wir bestätigen, dass wir den uns zugewandten Betrag ausschließlich für die satzungsmäßigen und als besonders förderungswürdig anerkannten gemeinnützigen Zwecke im Sinne der Nummern 16, 18 und 24 der Anlage 7 zu den Einkommensteuerrichtlinien / Anlage 3 der Lohnsteuerrichtlinien verwenden werden.

Entsprechend der satzungsmäßigen Zwecksetzung des Vereins werden Mittel auch an Stichting Greenpeace Council mit Sitz in Amsterdam, Niederlande, zur Verwendung für steuerbegünstigte Zwecke weitergeleitet. Ebenfalls werden Mittel für solche inländischen steuerbegünstigten Körperschaften beschafft und an diese für steuerbegünstigte Zwecke weitergeleitet, sofern deren Zwecksetzung ebenfalls den Greenpeace (§ 2 der Vereinssatzung) entspricht.

3. Wir sind nach Abschnitt 111, Abs. 2, Nr. 21 der Einkommensteuerrichtlinien berechtigt, steuerbegünstigte Spenden unmittelbar in Empfang zu nehmen.

Monika Müller

Monika Müller
Greenpeace e.V.

Diese Bestätigung wurde maschinell erstellt und gilt nur in Zusammenhang mit obiger Zuwendungsbescheinigungsnummer.

Hausanschrift:
Große Elbstr. 39
22767 Hamburg
Bürozeiten:
Mo-Do: 8.30 bis 18 Uhr
Fr: 8.30 bis 17 Uhr

Bankverbindung:
Ökobank e.G.
Kto.-Nr. 17 31 77
BLZ 500 901 00

Greenpeace ist vom Finanzamt
als gemeinnützig anerkannt,
Spenden und Förderbeiträge
sind steuerabzugsfähig

Am Feldbusch 14,
48599 Gronau/Westfalen
Tel. 0 25 62/2 13 65
Fax. 0 25 62/2 13 66
St.-Nr.: 888/464646

Frau
Anke Maiwald
Gartenstr. 32a



48147 Münster

Gronau, den 21.08.2013

Auftragsbestätigung und Rechnung
(Rechnungsnummer: 10-54/13)

Sehr geehrte Frau Maiwald,

gerne merken wir Sie für unser Seminar

Rhetorikkurs I (Grundlagen)

vor.

Ort: Am Feldbusch 14
48599 Gronau

Zeit: Freitag, 06.10.2013 (15.00 – 21.00 Uhr)
Samstag, 07.10.2013 (10.00 – 18.00 Uhr)

Kosten: 230,00 €

In den Kosten enthalten sind nichtalkoholische Getränke für beide Tage, ferner eine umfangreiche Mappe mit sämtlichen Seminarunterlagen.

Sollten Sie eine Übernachtungsmöglichkeit suchen, wenden Sie sich bitte an uns, wir vermitteln Ihnen gerne eine Unterkunft nach Ihren Wünschen.

Der Teilnehmerbeitrag ist zahlbar bis zum 30.09. 2013

Wir verbleiben mit freundlichen Grüßen Ihr

Klaus Neubeginn

Bankverbindung:
Volksbank Gronau, BLZ 456 231 88, Kto. 45 45 00 55

Ich bin am Freitag um 13.30 Uhr zu Hause losgefahren und abends um 22.00 Uhr zu Hause wieder eingetroffen. Am Samstag bin ich um 9.00 Uhr losgefahren und um 19.00 Uhr heimgekehrt. Die Entfernung nach Gronau beträgt 48 km.

Anke Maiwald

www.amazon.de

Bestellt von:
Anke Maiwald
 Gartenstr. 23a
 48147 Münster
 Deutschland, DE

Empfänger:
Anke Maiwald
 Gartenstr. 23a
 48147 Münster
 Deutschland, DE

Rechnung/Lieferschein für
 Ihre Bestellung vom 19.Oktober 2013

Bestellnr. 303-024897/-0064211
Rechnungsnr. Dsh5jRTDS
 Lieferdatum/Rechnungsdatum 19.Oktober 2013

Menge	Artikel	Fach	Beschreibung	Unser Preis (netto)	USt. %	Gesamt (netto)
1	Verhandeln am Telefon Band I Fit für den Beruf Korbach, Martin 3879643067	(**P-1-F123G95**)	Broschiert	EUR 23,18	7,00%	EUR 23,18
1	Verhandeln am Telefon Band II Fit für den Beruf Korbach, Martin 3879643067	(**P-1-F123G95**)	Broschiert	EUR 23,18	7,00%	EUR 23,18
1	Büroorganisation leicht gemacht Köhler, Gudrun 4572384611	(**T-2-D425H87)	Broschiert	EUR 27,94	700%	EUR 27,94
1	Microsoft-Office-2010-Handbuch Business-Version Löbbling, Klaus-Werner	(**Z- 4-L555K12)	Gebunden	EUR 37,29	7,00%	EUR 37,29
1	Microsoft-Access Grundlagen Löbbling, Klaus-Werner	(**Z-4-L555J55)	Gebunden	EUR 37,29	7,00%	EUR 37,29
1	Wie finde ich den Mann für's Leben? Ein Frauen-Ratgeber Josefine Häbbling-Gmeiner	(**F-6-P685F31)	Broschiert	EUR 13,93	7,00%	EUR 13,93

Versandkosten (netto) EUR 0,00	Zwischensumme (netto) 7,00% EUR 162,81	Zuzueglich USt: 7,00% EUR 11,40	Gesamtsumme (inkl. USt) EUR 174,21
	Zwischensumme (netto) 19,00% EUR 0,00	Zuzueglich USt: 19,00% EUR 0,00	

Zahlungsweise Bankabbuchung: EUR

Noch offener Betrag: EUR 0,00

Mit dieser Warenlieferung ist Ihre Bestellung

Wenn Sie mehr zu Ihren Bestellungen wissen möchten, gehen Sie bitte auf „Mein Konto“ und finden Sie rechts oben auf unserer Website. Unter „Mein Konto“ können Sie Ihre E-Mail-Adresse ändern. Dort ist es auch möglich, sich für Amazon.de-Nachrichten anzumelden oder diese abzuheben.

Rückgabe leicht gemacht:

Bitte gehen Sie auf den Link www.amazon.de/Ruecksendezentrum, wenn Sie Ware (einzelne oder mehrere) zurückgeben möchten. Beachten Sie, dass wir eingeschweißte oder versiegelte Datenträger, wie CD's, DVD's, Blu-ray Discs, USB-Sticks, etc. in einer originalen Einschweißfolie bzw. mit unbeschädigtem Siegel zurücknehmen. Je nach Produktlinie können weitere, genaueren Bestimmungen finden Sie in unserer Online-Rücknahmegarantie unter www.amazon.de/rueckgabe. Nach Ihrer Versandbestätigung, die Ihnen zugegangen ist. Für die Online-Rückgabe benötigen Sie Ihre Bestellübersicht finden.

Stiftung Warentest überprüfte 16 Internethändler auf ihre Einkaufssicherheit. Amazon.de ist ein Mitglied der Stiftung Warentest. Amazon EU S.à.r.l.; 5, Rue Laetis. L – 2338 L Esch-sur-Alzette, Luxembourg. Steuernummer: 04019490837 USt-ID: DE814584193

Die Bücher habe ich mir für berufliche Zwecke gekauft (bis auf das letzte – das ist privat).
 Anke Maiwald

Frau
Anke Maiswald
Gartenstr. 23a

48147 Münster

Tel. 0251/ 93221-0
Fax. 0251/ 93221-70

email:
elektro.utrecht@t-online.de

Internet:
www.elektro.utrecht.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8.00 – 18.00 Uhr
Sa: 8.00 – 14.00 Uhr

Rechnung (4765/13) – 31.08.2013

Laut Ihrem Auftrag vom 28.08.2013 führten wir folgende Leistungen aus:

Datum	Leistung	Preis (€)
28.08.13	Reparatur Waschmaschine AEG Ökolavamat 510	165,39 €
	Anfahrt	15,00 €
Gesamt brutto		180,39 €
darin enthalten MWSt (19 %)		28,80 €
Gesamt netto		151,59 €

Hinweis:

Im Rechnungsbetrag enthaltene Arbeitslöhne: 120,00 € brutto

Im Rechnungsbetrag enthaltene Anfahrtkosten: 15,00 € brutto

(diese sind nach § 35a Abs. 3 EStG als Handwerkerleistung abzugsfähig)

Der Rechnungsbetrag von 180,39 € ist innerhalb von 4 Wochen ab Rechnungsdatum ohne Abzüge zahlbar!

Vielen Dank für Ihren Auftrag! Mit freundlichen Grüßen

i.A. Jutta Quark

Elektro Utrecht GmbH
eingetragenes Amtsgericht Münster HRB 5555
Geschäftsführer: Heinrich Utrecht
Bankverbindung: SK Münsterland Ost (BLZ 400 501 50) Konto 465 786 231
Steuernummer: 336/47364615

Finanzamt Münster-Innenstadt
 Veranlagungsbezirk 014
IdNr. 12 345 543 999
Steuernummer 337/0317/4239
 (Bitte bei Rückfragen angeben)

48143 Münster
 Münzstr. 10

02.08.2013

Telefon 0251/416-234
 Telefax 0800 10092675337

Finanzamt, 48136 Münster
 DV 11 0,55 Deutsche Post

Bescheid

für 2012 über
 Einkommensteuer, Solidaritätszuschlag
 und Kirchensteuer

Frau
 Anke Maiwald
 Gatenstraße 23a
 48147 Münster

Festsetzung

Der Bescheid ergeht nach § 165 Abs. 1 Satz 2 AO teilweise vorläufig

	Einkommen- steuer €	röm.-kath. Kirchen- steuer €	Solida- ritäts- zuschlag €	Insgesamt €
Festgesetzt werden	2.033,00	182,97	111,82	2.327,79
Abzug vom Lohn	-3.164,00	-284,76	-174,02	-3.622,78
verbleibende Beträge	-1.131,00	-101,79	-62,21	-1.295,00
Abrechnung in € nach dem Stand vom 02.08.2013				
abzurechnen sind	-1.131,00	-101,79	-62,21	-1.295,00
bereits gezahlt	0,00	0,00	0,00	0,00
demnach zuviel gezahlt	-1.131,00	-101,79	-62,21	-1.295,00

Über eine etwaige Verrechnung des Restguthabens mit Gegenansprüchen erhalten Sie eine besondere Mitteilung.

Der darüber hinausgehende Betrag wird erstattet auf Konto Nr. 0176011012
 bei Sparkasse Münsterland Ost, sofern er mindestens 1,- € beträgt.

Berechnung des zu versteuernden Einkommens

	€	€	Insgesamt €
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit			
Bruttoarbeitslohn		26.303	
ab			
Werbungskosten			
Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte			
230 Tage x 72 km x 0,30 €	4.968		
Kontoführungsgebühren	16		
		4.984	21.319
Einkünfte			
Summe der Einkünfte			21.319

***** Fortsetzung siehe Seite 2 *****

Auslandszahlungen: SpK MSLO
 IBANDE15400501500000300004,
 BIC WELEADED 1MST

Kreditinstitut: BLZ: Kontonr.:
 SpK MSLO 50050150 300004
 BBk Dortmund 40000000 400001502

Übertrag			21.319
Gesamtbetrag der Einkünfte			21.319
Sonderausgaben			
ab			
gezahlte Kirchensteuer	288		
ab erstattete Kirchensteuer	93		195
Summe der unbeschränkt abzugsfähigen Sonderausgaben			
beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben			
Arbeitnehmeranteil zur gesetzlichen Rentenversicherung	2.578		
Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Rentenversicherung	2.577		
Summe der Altersvorsorgeaufwendungen	5.155		
davon 74%	3.815		
ab Arbeitgeberanteil zur Rentenversicherung	2.577		
verbleiben	1.238	1.238	
Beiträge zur Krankenversicherung (96%)	1.995		
Beiträge zur Pflegeversicherung	323		
Summe	2.318	2.318	
Summe der abzugsfähigen Vorsorgeaufwendungen		3.556	3.556
außergewöhnliche Belastungen			98
Einkommen			17.470
zu versteuerndes Einkommen			17.470
Berechnung der Einkommensteuer			
zu versteuern nach dem Grundtarif	17.470		2.033
Berechnung der Kirchensteuer			
zu versteuerndes Einkommen			17.470
darauf entfallende Einkommensteuer			2.033
Bemessungsgrundlage			2.033
davon 9% römisch-katholische Kirchensteuer			182,97
Berechnung des Solidaritätszuschlags			
zu versteuerndes Einkommen			17.470
darauf entfallende Einkommensteuer			2.033
Bemessungsgrundlage			2.033
davon 5,5 % Solidaritätszuschlag			111,82

Bescheid für 2012 über Einkommensteuer, Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer

Erläuterungen

Die Festsetzung der Einkommensteuer ist gemäß § 165 Abs. 1 Satz 2 Nrn. 3 und 4 AO im Hinblick auf die Verfassungsmäßigkeit und verfassungskonforme Auslegung der Norm vorläufig hinsichtlich

- der beschränkten Abziehbarkeit von Vorsorgeaufwendungen (§ 10 Abs. 3, 4, 4a EStG)
- der Nichtabziehbarkeit von Beiträgen zu Rentenversicherungen als vorweggenommene Werbungskosten bei den Einkünfte im Sinne des § 22 Nr. 1 Satz 3 Buchstabe a EStG
- der Nichtabziehbarkeit von Steuerberatungskosten als Sonderausgaben (Aufhebung des § 10 Abs. 1 Nr. 6 EStG durch das Gesetz zum Einstieg in ein steuerliches Sofortprogramm vom 22. Dezember 2005, BGBl. I S. 3682)
- der Höhe des Grundfreibetrages (§ 32a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 EStG)

Der Vorläufigkeitsvermerk hinsichtlich der Nichtabziehbarkeit von Beiträgen zu Rentenversicherungen als vorweggenommene Werbungskosten umfasst auch die Frage einer eventuellen einfachgesetzlich begründeten steuerlichen Berücksichtigung.

***** Fortsetzung siehe Seite 3 *****

Die Festsetzung des Solidaritätszuschlags ist gem. § 165 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 AO hinsichtlich der Verfassungsmäßigkeit des Solidaritätszuschlagsgesetzes 1995 vorläufig.

Die Vorläufigkeitserklärung erfasst sowohl die Frage, ob die angeführten gesetzlichen Vorschriften mit höherrangigem Recht vereinbar sind, als auch den Fall, dass das Bundesverfassungsgericht oder der Bundesfinanzhof die streitige verfassungsrechtliche Frage durch Anwendung bzw. Auslegung des einfachen Rechts entscheidet. Die Vorläufigkeitserklärung erfolgt lediglich aus verfahrenstechnischen Gründen. Sie ist nicht dahin zu verstehen, dass die im Vorläufigkeitsvermerk angeführten gesetzlichen Vorschriften als verfassungswidrig oder als gegen Europäisches Gemeinschaftsrecht verstoßend angesehen werden. Soweit die Vorläufigkeitserklärung die Frage der Verfassungsmäßigkeit einer Norm betrifft, ist sie außerdem nicht dahingehend zu verstehen, dass die Finanzverwaltung es für möglich hält, das Bundesverfassungsgericht oder der Bundesfinanzhof könne die im Vorläufigkeitsvermerk angeführte Rechtsnorm gegen ihren Wortlaut auslegen. Sollte aufgrund einer diesbezüglichen Entscheidung des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften, des Bundesverfassungsgerichts oder des Bundesfinanzhofs diese Steuerfestsetzung auszuheben oder zu ändern sein, wird die Aufhebung oder Änderung von Amts wegen vorgenommen ein EINSPUCH ist daher insoweit NICHT ERFORDERLICH.

Rechtbehelfsbelehrung

Die Festsetzung der Einkommensteuer, des Solidaritätszuschlags und der Kirchensteuer können mit dem Einspruch angefochten werden. Ein Einspruch ist jedoch ausgeschlossen, soweit dieser Bescheid einen Verwaltungsakt ändert oder ersetzt gegen den ein zulässiger Einspruch oder (nach einem zulässigen Einspruch) eine zulässige Klage, Revision oder Nichtzulassungsbeschwerde anhängig ist. In diesem Fall wird der neue Verwaltungsakt Gegenstand des Rechtsbehelfsverfahrens. Dies gilt auch, soweit sich ein angefochtener Vorauszahlungsbescheid durch die Jahressteuerfestsetzung erledigt. Der Einspruch ist bei dem vorbezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung eines Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen dieser Bescheid bekannt gegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Bescheid zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist.

Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde oder durch Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekanntnis ist Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.

Auch wenn ein Einspruch eingelegt worden ist, müssen die angeforderten Beträge fristgemäß gezahlt werden, es sei denn, dass die Vollziehung des Bescheides ausgesetzt oder Stundung gewährt worden ist.



Hilfestellung

Folgende Formulare und Seiten werden für die Einkommensteuererklärung der Mandantin benötigt:

Mantelbogen (ESt1A)

- Seite 1: Allgemeine Angaben
Persönliche Daten des Mandanten
- Seite 2: Sonderausgaben
 - die gezahlte Kirchensteuer wird automatisch aus den Eingaben der Lohnsteuerbescheinigung übernommen, wenn sie in die Eingabemaske „Lohnsteuerbescheinigung“ eingegeben wurde
 - erstattete Kirchensteuer
 - Spenden
- Seite 3:
 - haushaltsnahe Handwerkerleistungen

Anlage N

- Seite 1: Angaben zum Arbeitslohn
Die Angaben aus der Lohnsteuerbescheinigung können automatisch übernommen werden, wenn sie in die Eingabemaske „Lohnsteuerbescheinigung“ eingegeben wurden
- Seite 2: Werbungskosten
 - Fahrten Wohnung-Arbeitsstätte
 - Fachliteratur
 - Kontoführungsgebühren
 - Fortbildungskosten
 - Seminargebühren
 - Fahrtkosten
 - Verpflegungsmehraufwand

Anlage Vorsorgeaufwand

- Seite 1: Beiträge zur Altersvorsorge sowie zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung
 - die Angaben aus der Lohnsteuerbescheinigung werden automatisch übernommen, wenn sie in die Eingabemaske „Lohnsteuerbescheinigung“ eingegeben wurden
 - es besteht ein Anspruch auf steuerfreie Arbeitgeberbeiträge zur Krankenversicherung (Zeile 11)
- Seite 2: Weitere sonstige Vorsorgeaufwendungen
 - es sind nur die im Formular aufgeführten Versicherungen abzugsfähig, alle anderen nicht

Allgemeiner Hinweis:

Sofern die Formulare nur das Eintragen ganzer Eurobeträge zulassen, wird grundsätzlich zugunsten des Mandanten gerundet; d.h. Einnahmen werden abgerundet und Ausgaben aufgerundet!